

## Ein Poster mit Inkscape

Ein Poster mit Inkscape.....	1
Vorrede .....	1
Bitmaps importieren.....	2
Hintergrundbild einpassen .....	3
Ebenen hinzufügen.....	5
Objekte hinzufügen.....	6
Farben zuweisen .....	7
Farbverläufe zuweisen.....	8
Schatten hinzufügen .....	10
Objekte stempeln.....	12
Objekte ausrichten.....	13
Farben aus dem Hintergrundbild auf Objekte übertragen.....	15
Text hinzufügen .....	17
Exportieren .....	20

### Vorrede

Das Beispielposter muss Ihnen nicht gefallen. Es dient lediglich dazu, ein paar Kniffe von und mit Inkscape zu zeigen, um Ihnen den Einstieg in das Programm zu erleichtern.

Sie sollten schon vor Arbeitsbeginn wissen, für welches Medium Sie arbeiten (Poster – gedruckt, Poster – s/w kopiert, Internet, Flyer etc oder mehrere Medien auf einmal) und ob dieses Farben unterstützt. Klären Sie im Vorfeld mit Druckdiensten Fragen zum Thema Farbraum und Dateiformat ab.

Meist erzielen Sie dann überzeugende Ergebnisse, wenn Sie möglichst einfache Formen verwenden und das Bild nicht überladen.

Bitte beachten Sie die Links zu ausführlichen Anleitungen auf den Seiten des Lehrerfortbildungsservers. Richten Sie Ihre evtl. vorhandenen Rückfragen auch an die Inkscape-Community im Netz: Hier wird Ihnen gerne geholfen.

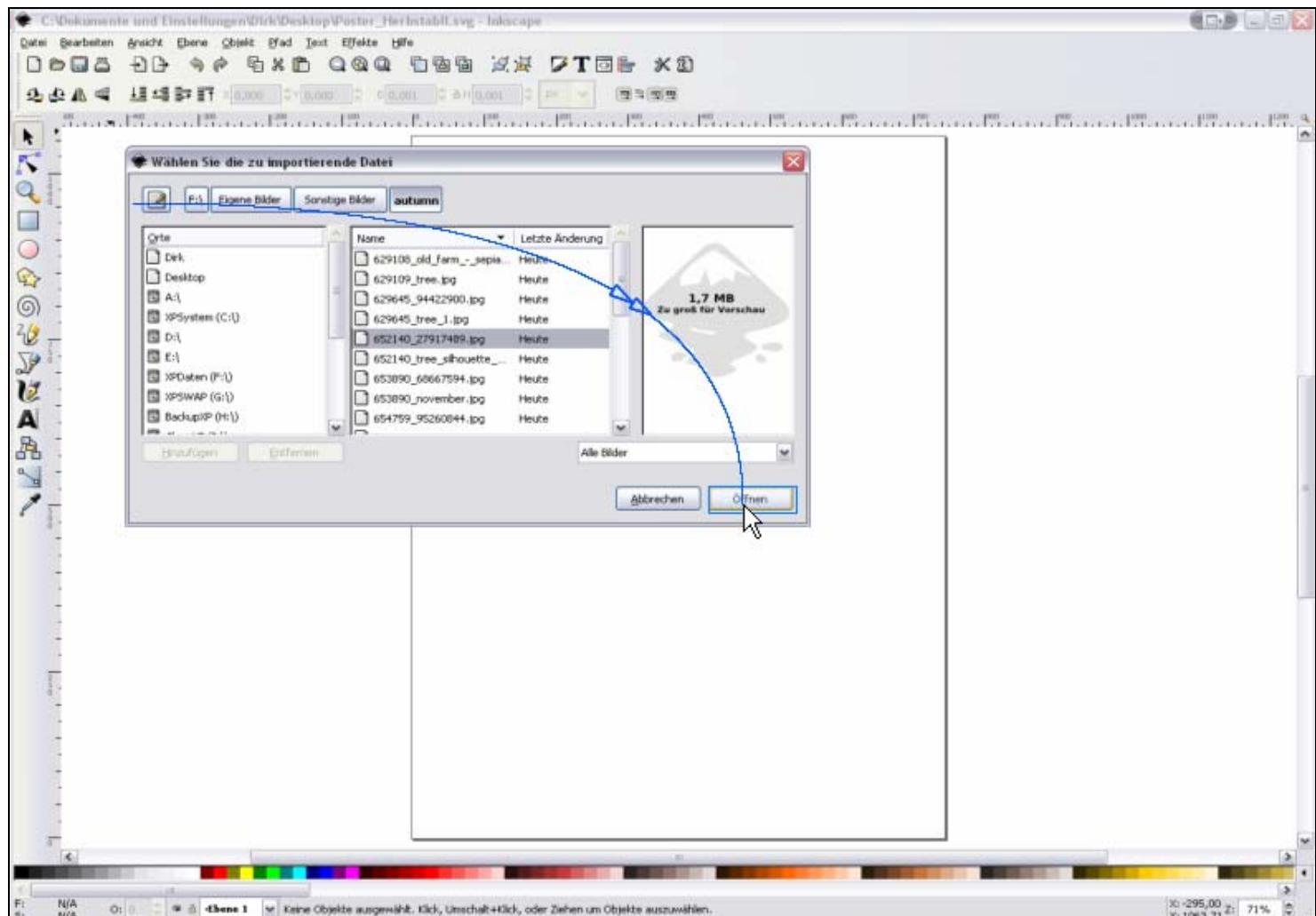


[weller@lehrerfortbildung-bw.de](mailto:weller@lehrerfortbildung-bw.de)





## Bitmaps importieren

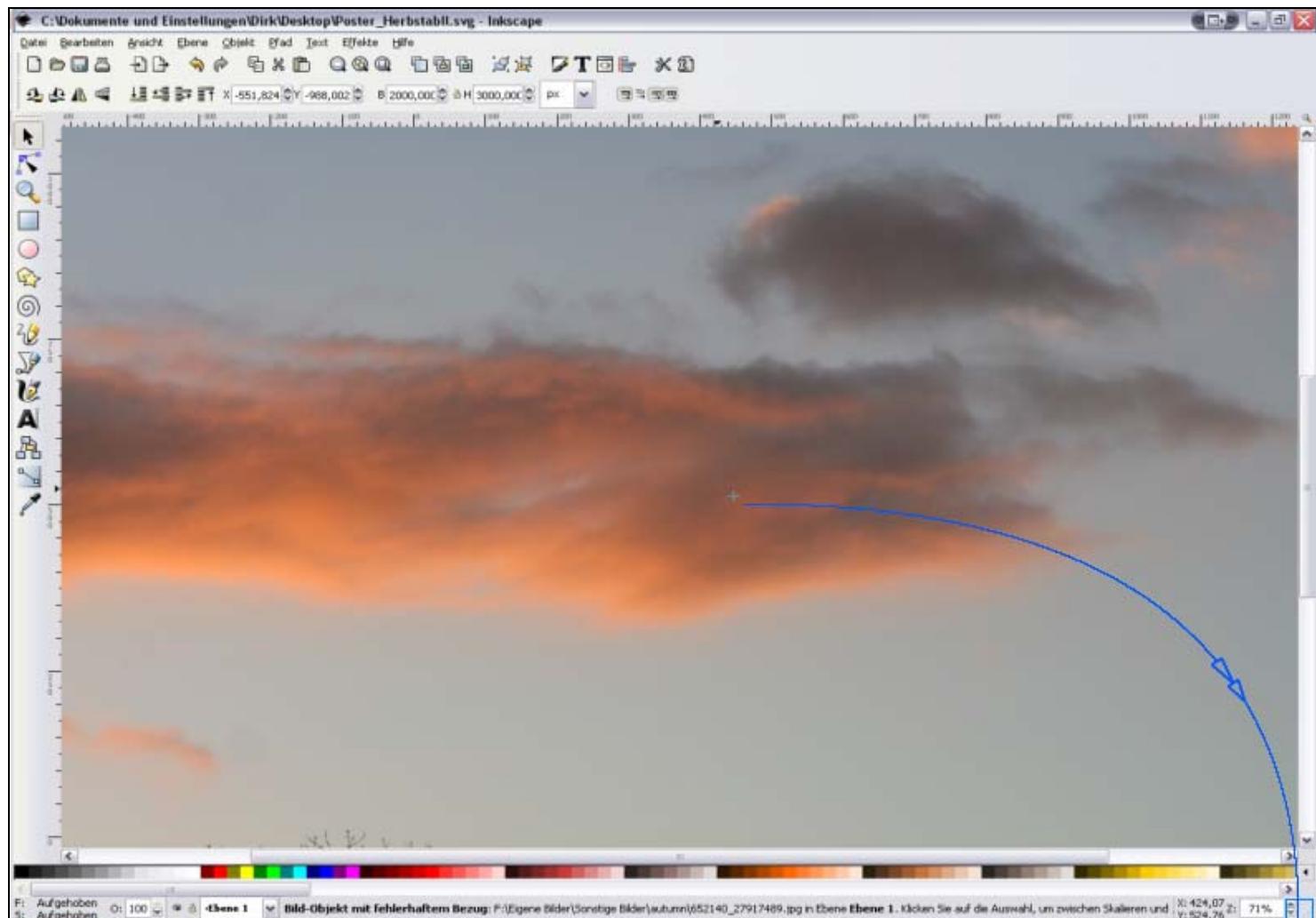


Klicken Sie auf [Datei] [Importieren] um ein Hintergrundbild für das Poster zu laden.



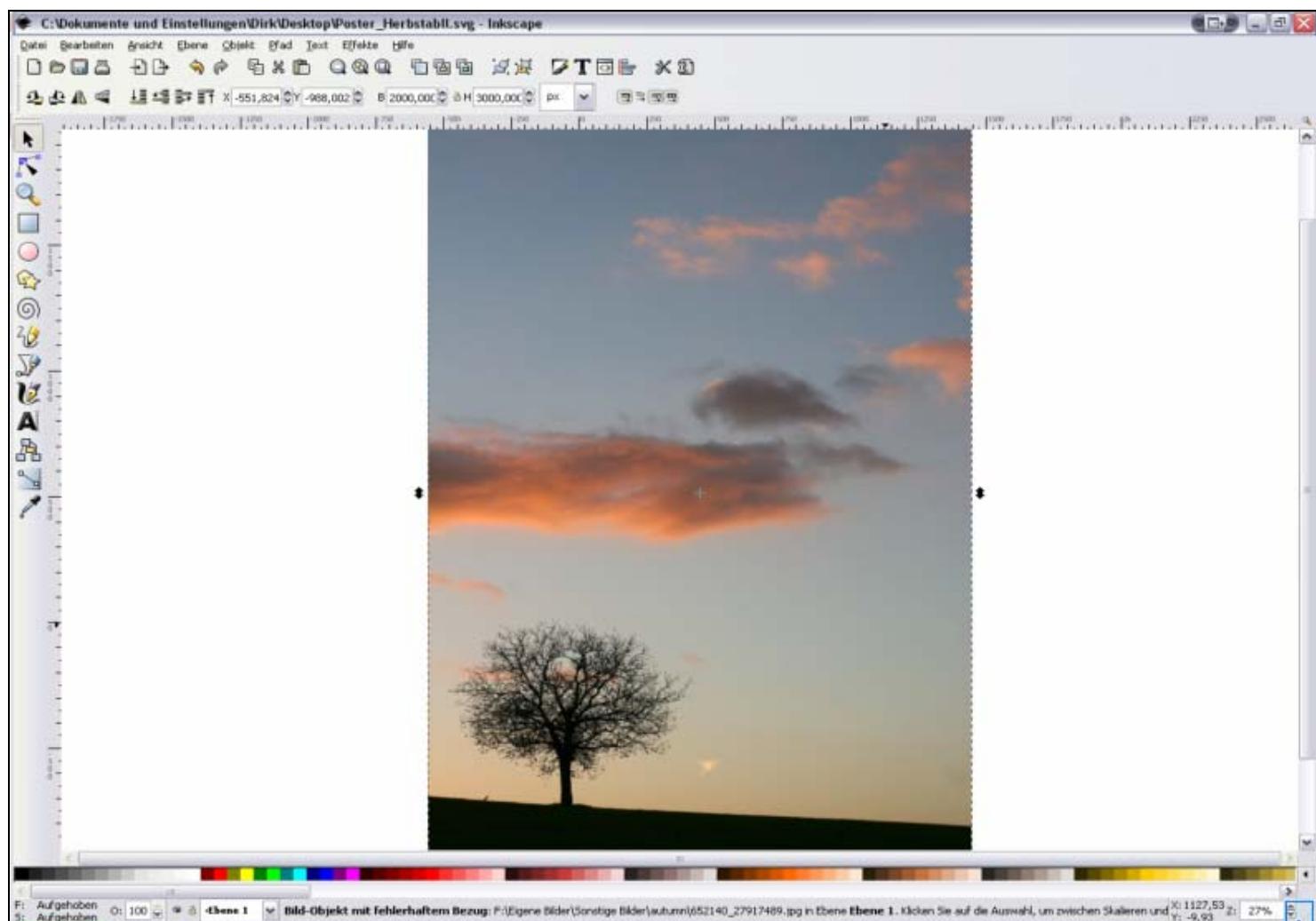


## Hintergrundbild einpassen



Große Bilder in hoher Auflösung werden nach dem Import den Arbeitsbereich überdecken. Passen Sie den Zoomfaktor in der rechten unteren Ecke des Programmfensters so an, dass Sie den gesamten Arbeitsbereich sehen können.



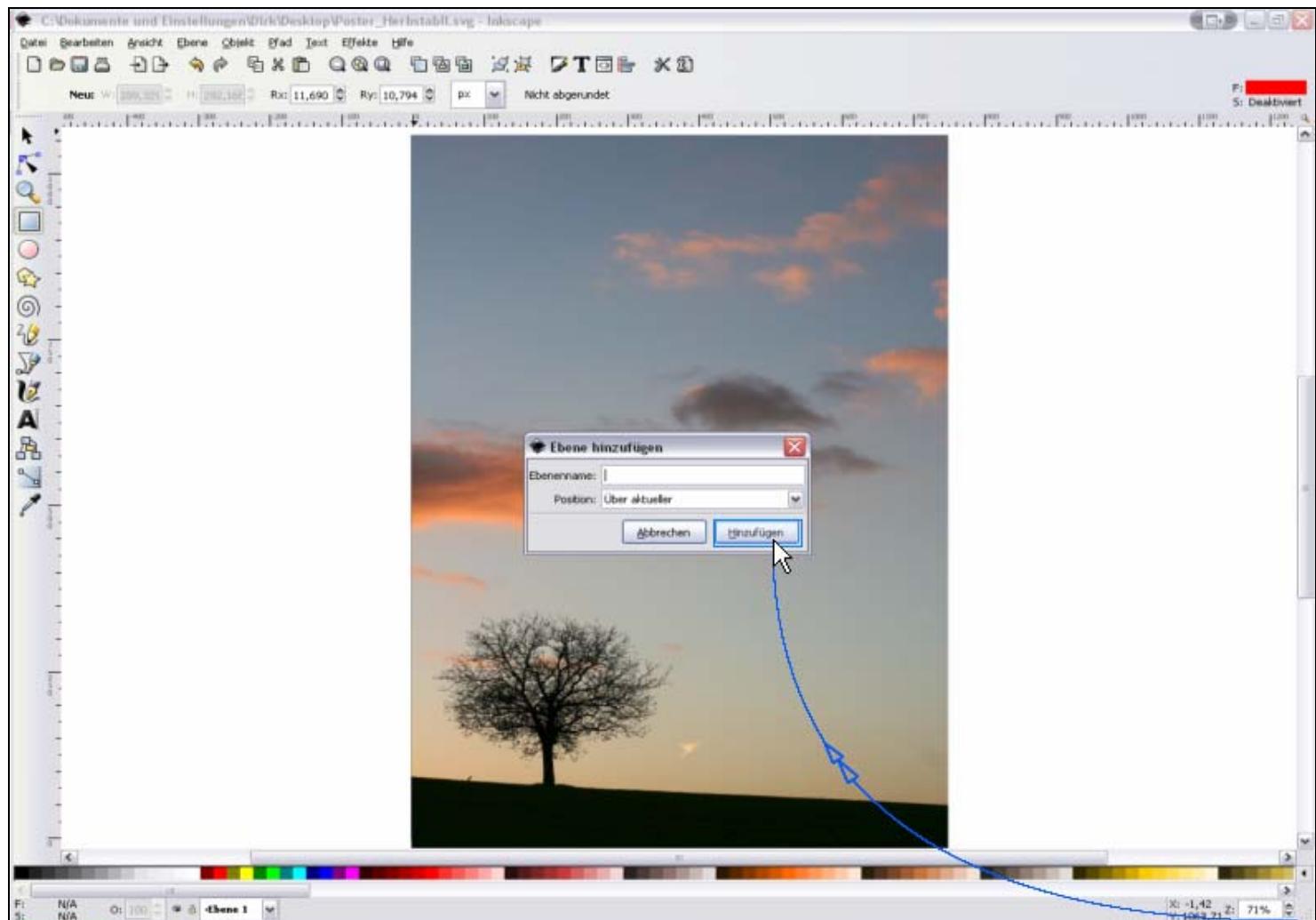


Machen Sie dann mit der Maus das Bild oder den Bildausschnitt passend. Ein Druck auf die Taste [5] im Nummernblock zoomt auf die gesamte Seite.





## Ebenen hinzufügen



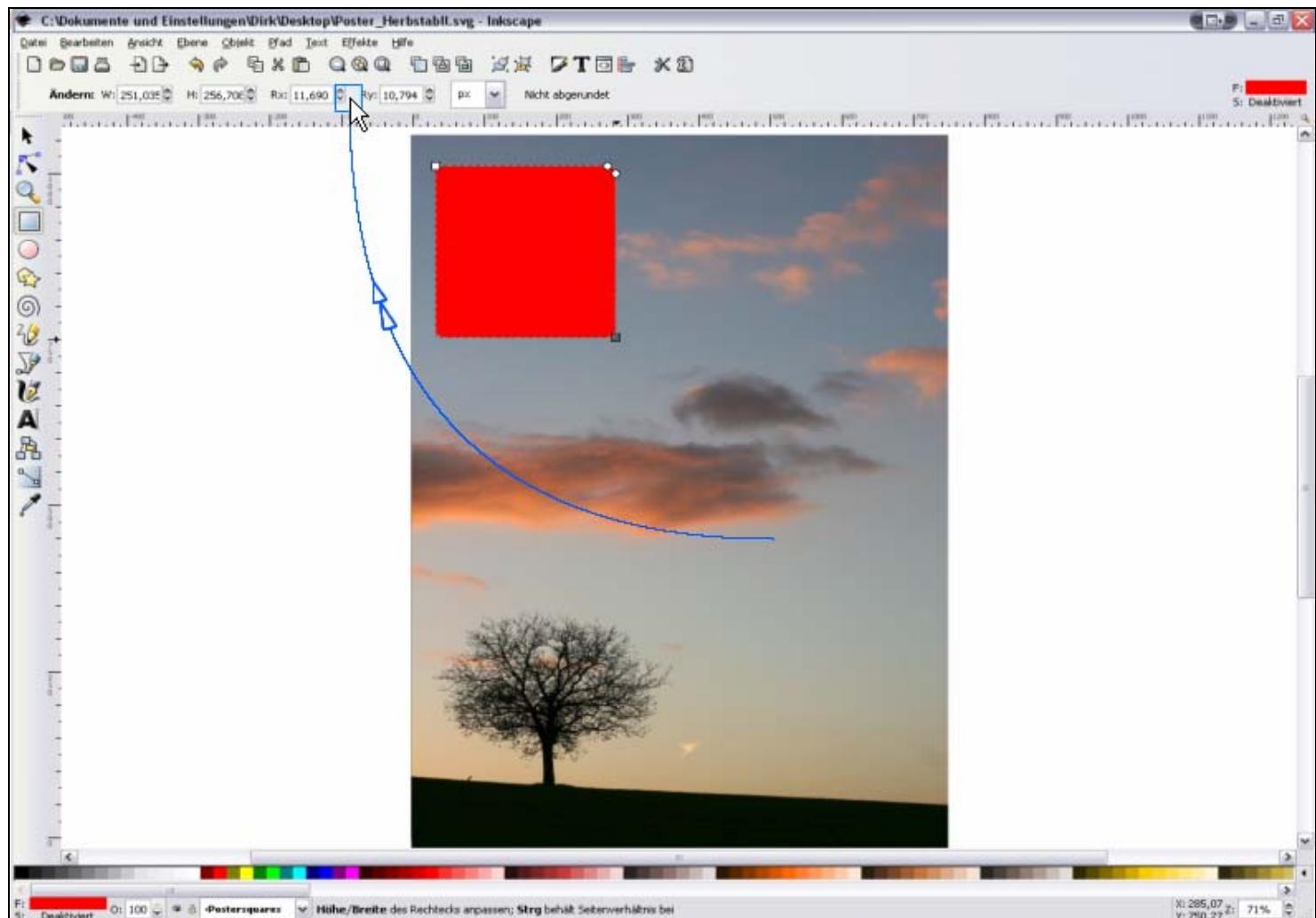
Für die folgenden Arbeitsschritte bietet es sich an, eine neue Ebene hinzuzufügen. Ebenen nehmen alle von Ihnen erstellten Objekte auf, können aber bei Bedarf auch ausgeblendet werden und erleichtern so die Arbeit bei komplexeren Kompositionen.

Klicken Sie auf [Ebene] [Ebene hinzufügen] und geben Sie dieser einen aussagekräftigen Namen.





## Objekte hinzufügen



Fügen Sie nun die gewünschten Objekte zu der neuen Ebene hinzu.

Wählen Sie die gewünschte Objektart in der linken Seitenleiste aus, klicken Sie mit der Maus in den Arbeitsbereich und ziehen Sie das Objekt in der gewünschten Größe auf.

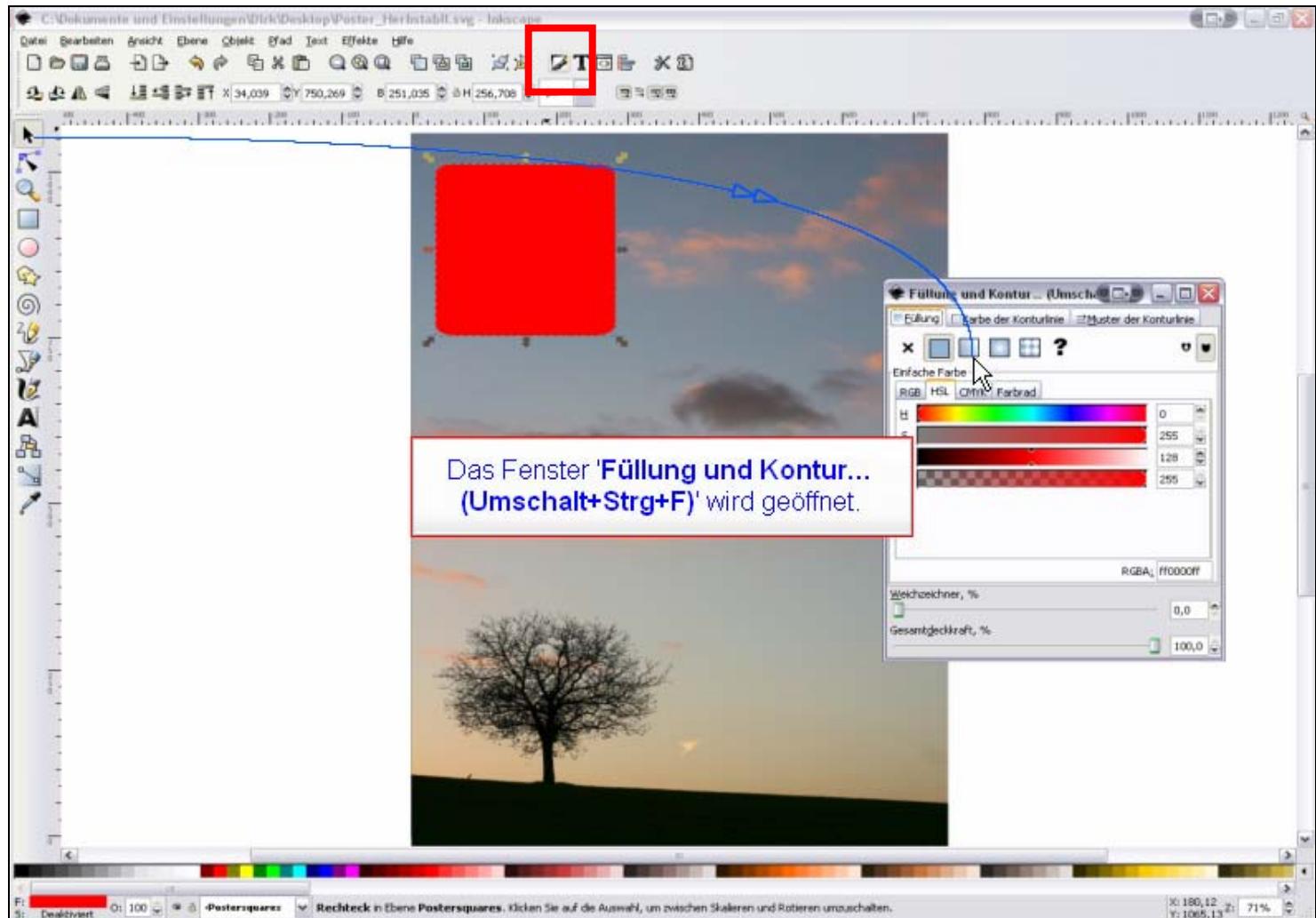
Beachten Sie die Statuszeile: Hier zeigt Ihnen Inkscape viele Optionen und Tastenkombinationen für die jeweils gewählte Funktion an.

Evtl. gewünschte "runde Ecken" können Sie in der Menüleiste (siehe Bild oben) oder auch mit der Maus durch verschieben der kleinen, weißen Punkte in den Ecken eines Vielecks einstellen (im Bild oben befinden sich diese Punkte in der rechten oberen Ecke des roten Rechteckes).





## Farben zuweisen

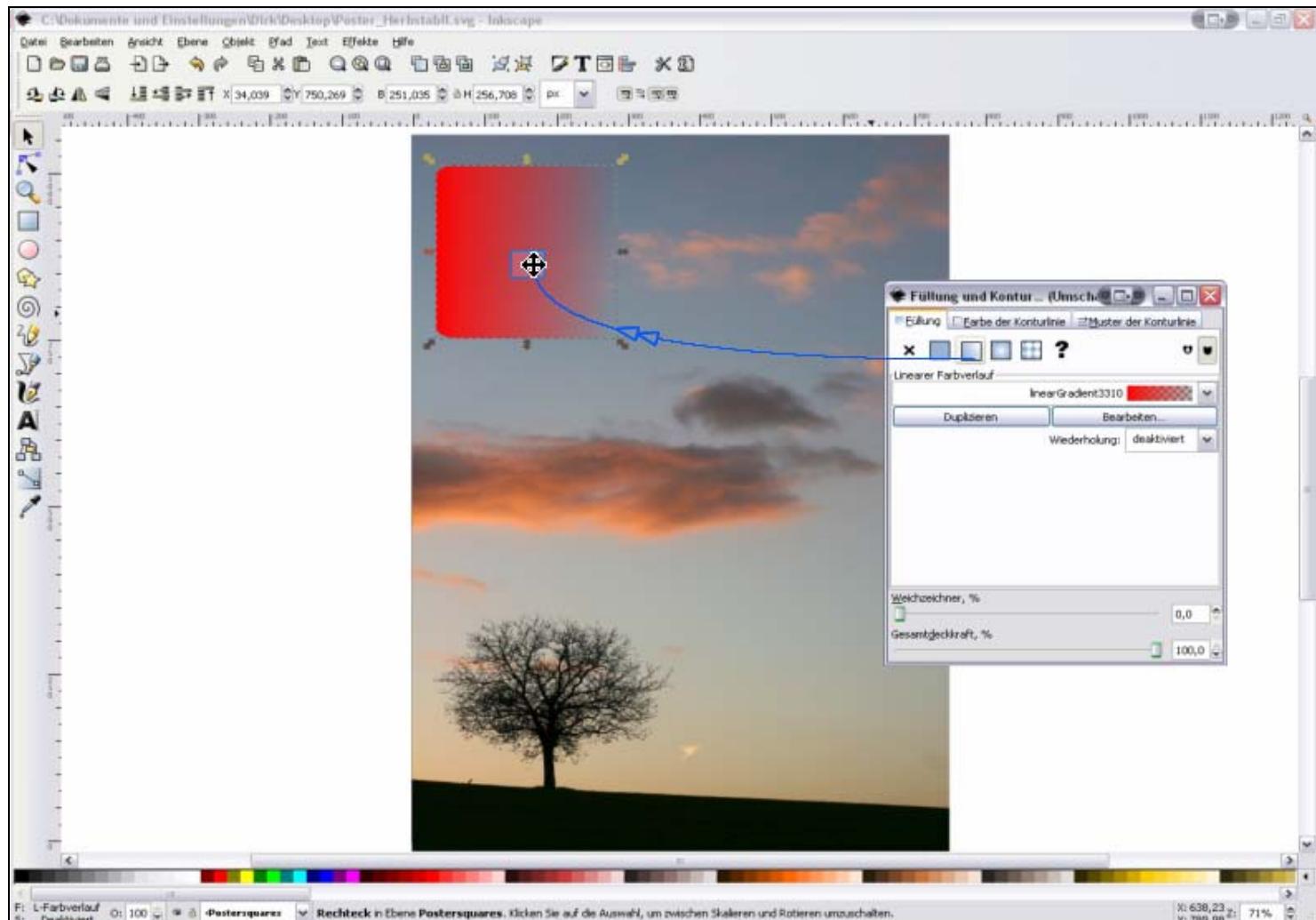


Klicken Sie in der linken Seitenleiste auf den obersten Pfeil, um zum Auswahlwerkzeug umzuschalten. Wählen Sie das eben erstellt Objekt aus und klicken Sie dann in der Menüzeile auf den Eintrag "Füllung und Kontur" oder drücken Sie [Umschalt] [Strg] und [F].





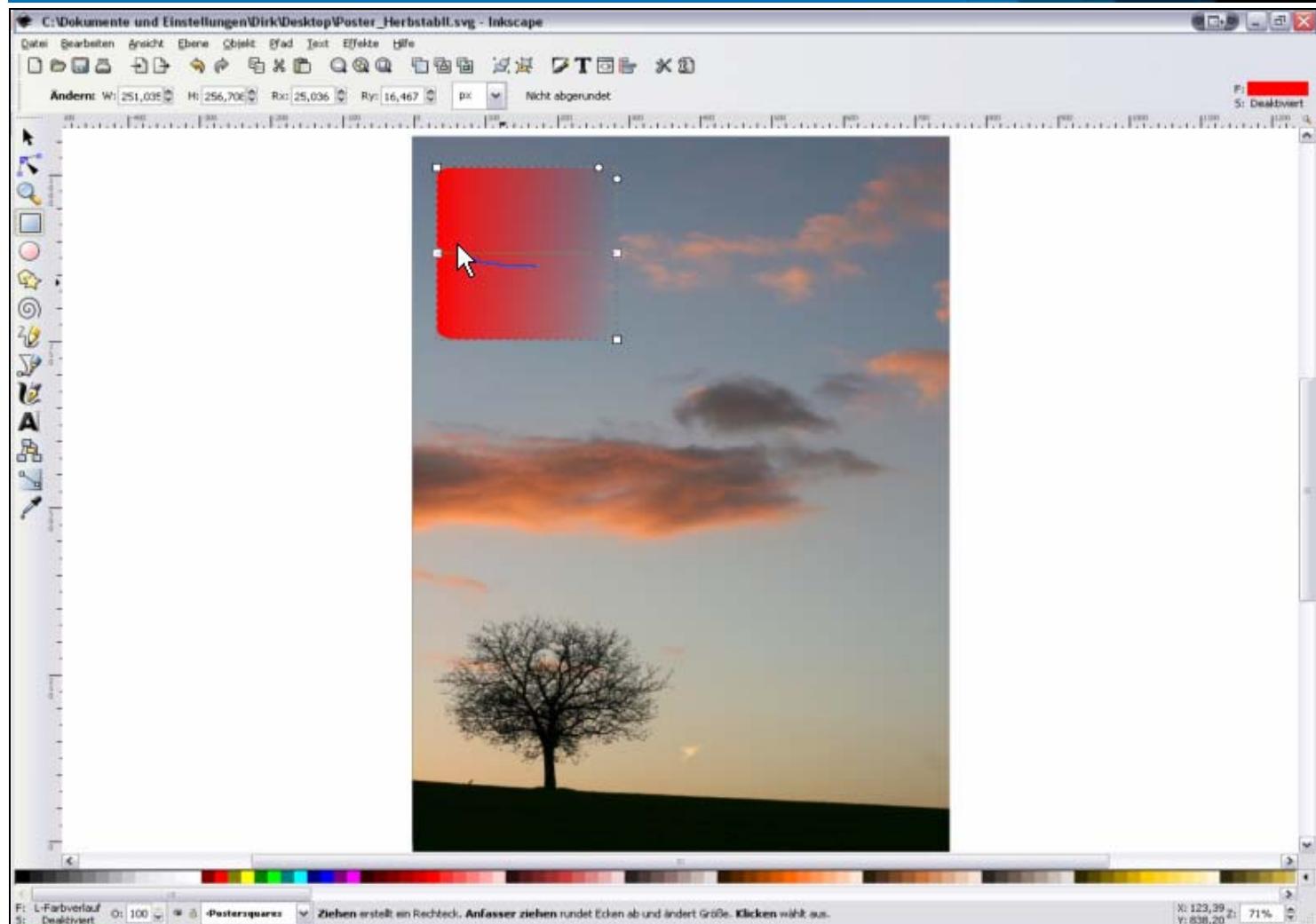
## Farbverläufe zuweisen



Wählen Sie einen Farbverlauf aus. In der Grundeinstellung laufen die Farben von links nach rechts und von der gewählten Farbe nach transparent mit einer Deckkraft von 100%.

Um Verläufe von einer Farbe zu einer anderen zu erstellen, fügen Sie eine "Zwischenfarbe" im Dialogfeld [Füllung und Kontur] über die Schaltfläche [Bearbeiten] hinzu.



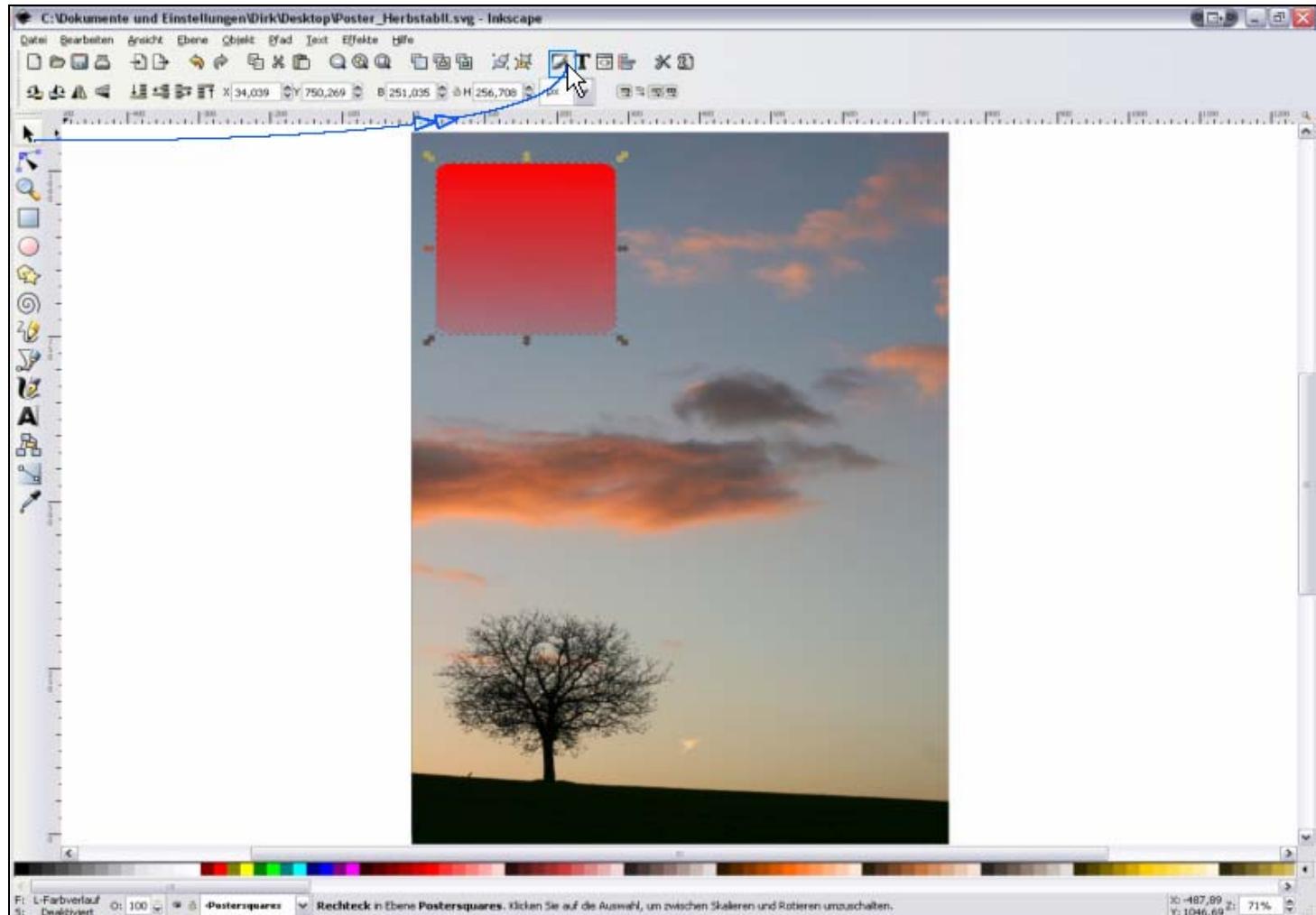


Klicken Sie dann drei mal auf das Objekt, bis die Linie für die Richtung des Farbverlaufs angezeigt wird. Sie können diese Linie im Objekt so verschieben, dass der Farbverlauf z.B. von Oben nach Unten verläuft, und auch über das Objekt hinausziehen – z.B. um den transparenten Bereich des Farbverlaufs außerhalb des Objektes zu platzieren.



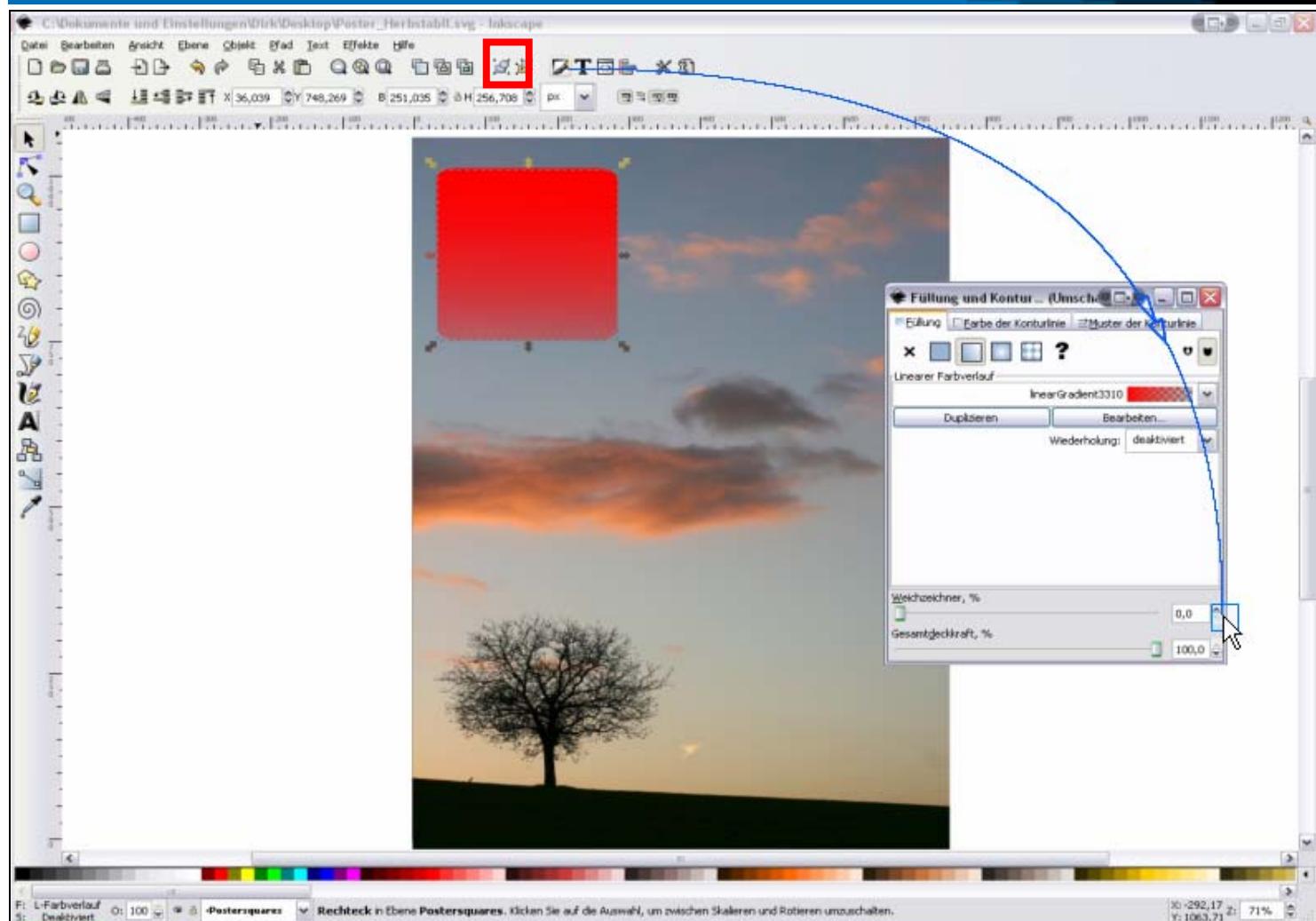


## Schatten hinzufügen



Drücken Sie dann [Strg] [D], um eine Kopie des Objektes anzulegen. Das neue Objekt ist automatisch ausgewählt. Verschieben Sie diese Kopie leicht (z.B. indem Sie auf der Tastatur einmal die Cursortaste nach Unten und einmal nach rechts drücken).





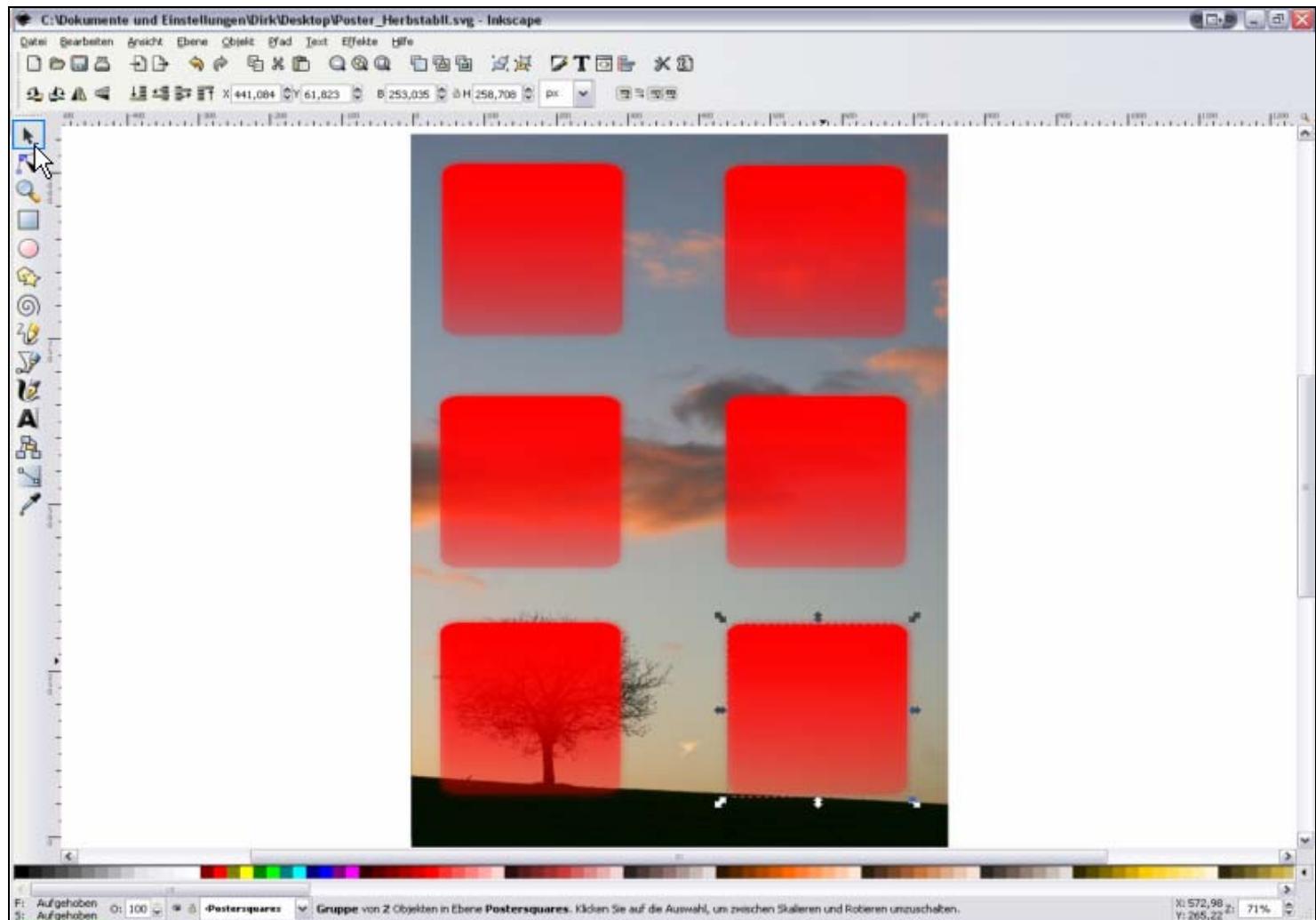
Klicken Sie dann auf [Füllung und Kontur] und stellen Sie den Weichzeichner ungefähr auf 5.

Markieren Sie beide Objekte und gruppieren Sie diese, indem Sie in der Symbolleiste auf das entsprechende Icon klicken.





## Objekte stampeln

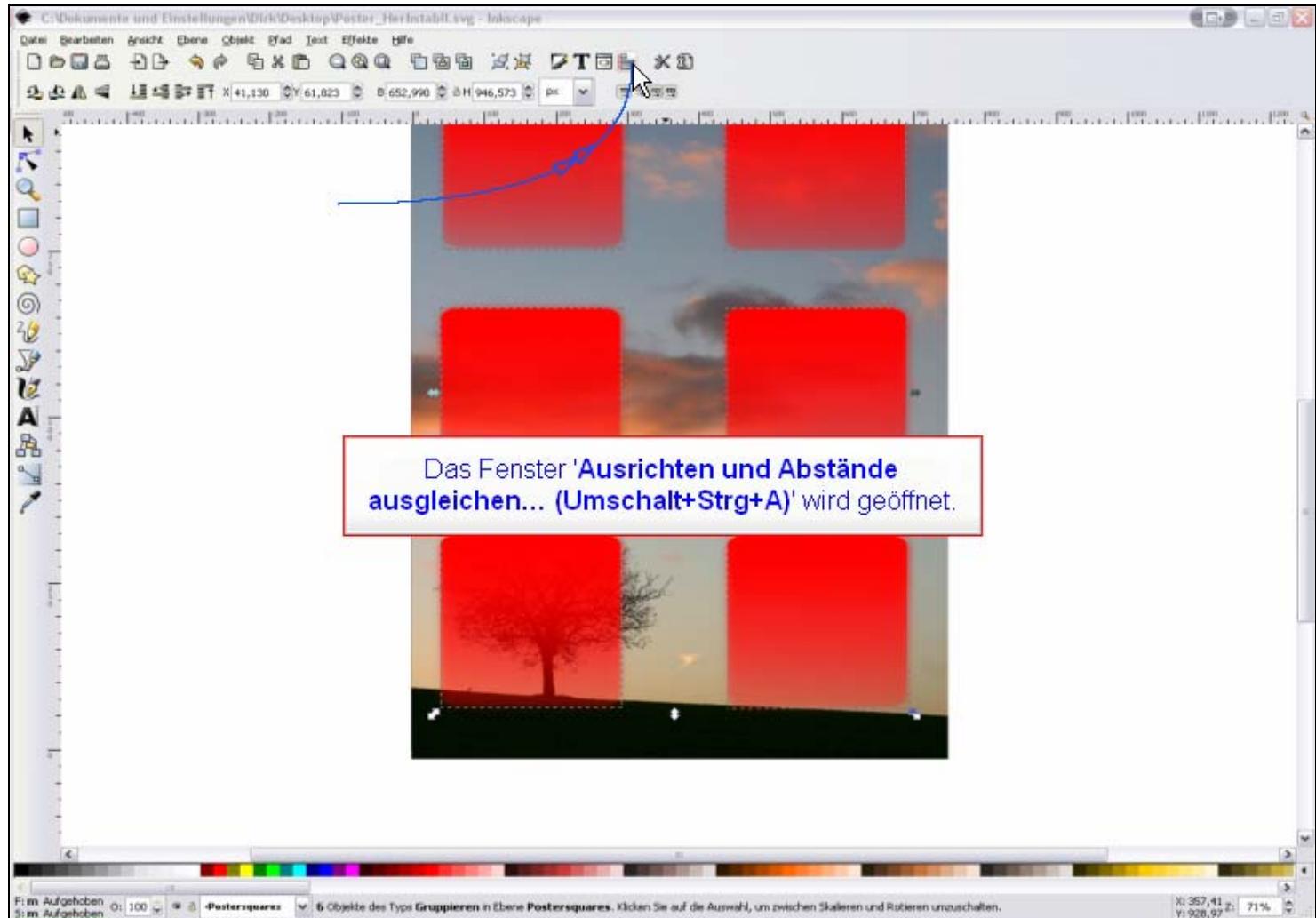


Markieren Sie das Objekt und ziehen Sie es mit der Maus über den Arbeitsbereich. Wenn Sie nun die [Leertaste] drücken, wird eine Kopie des Objektes an der jeweiligen Stelle erstellt.





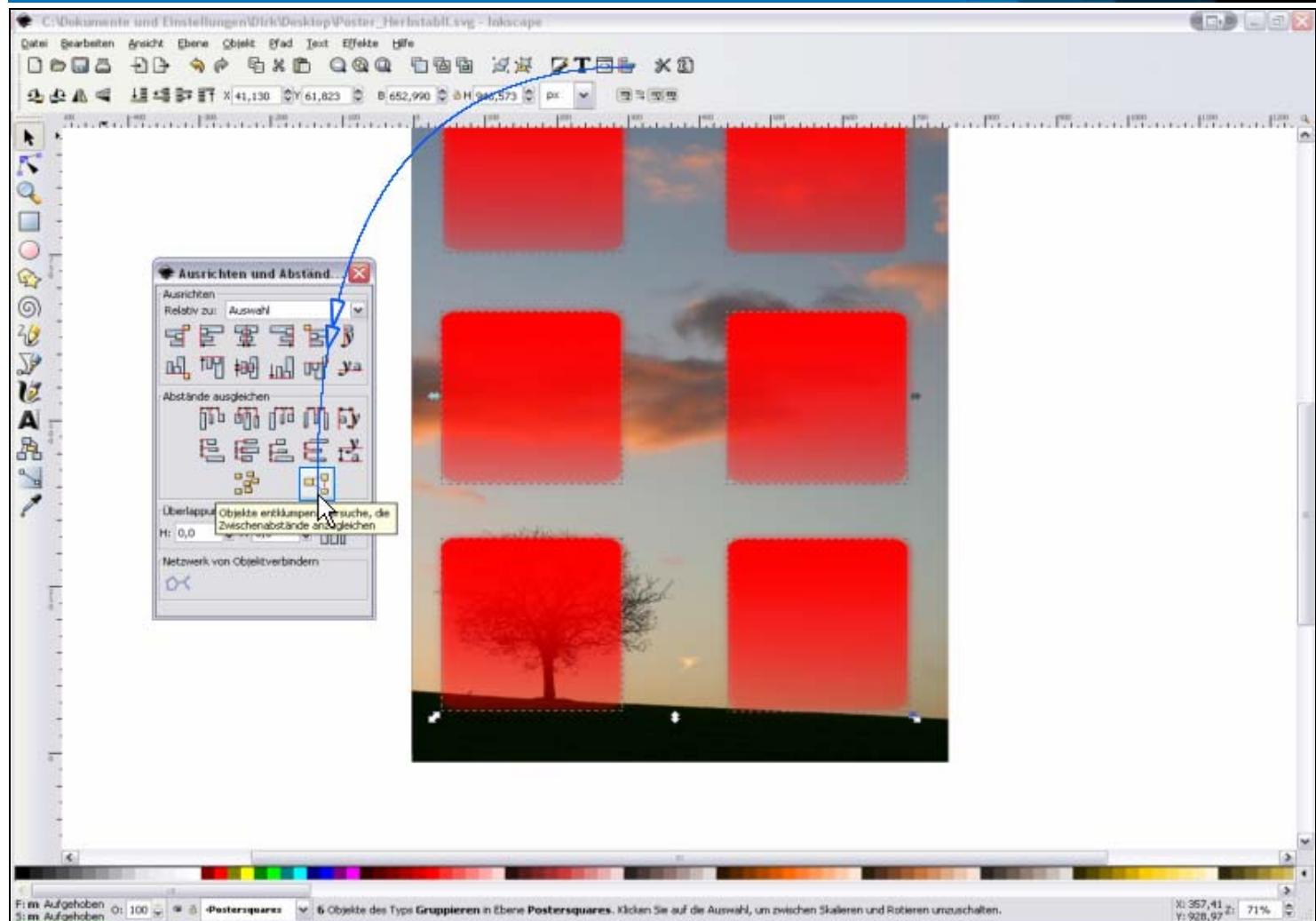
## Objekte ausrichten



Markieren Sie alle Objekte, die Sie ausrichten wollen.

Wählen Sie dann in der Symbolleiste die Option [Ausrichten und Abstände ausgleichen] oder drücken Sie [Umschalten] [Strg] [A] auf der Tastatur.



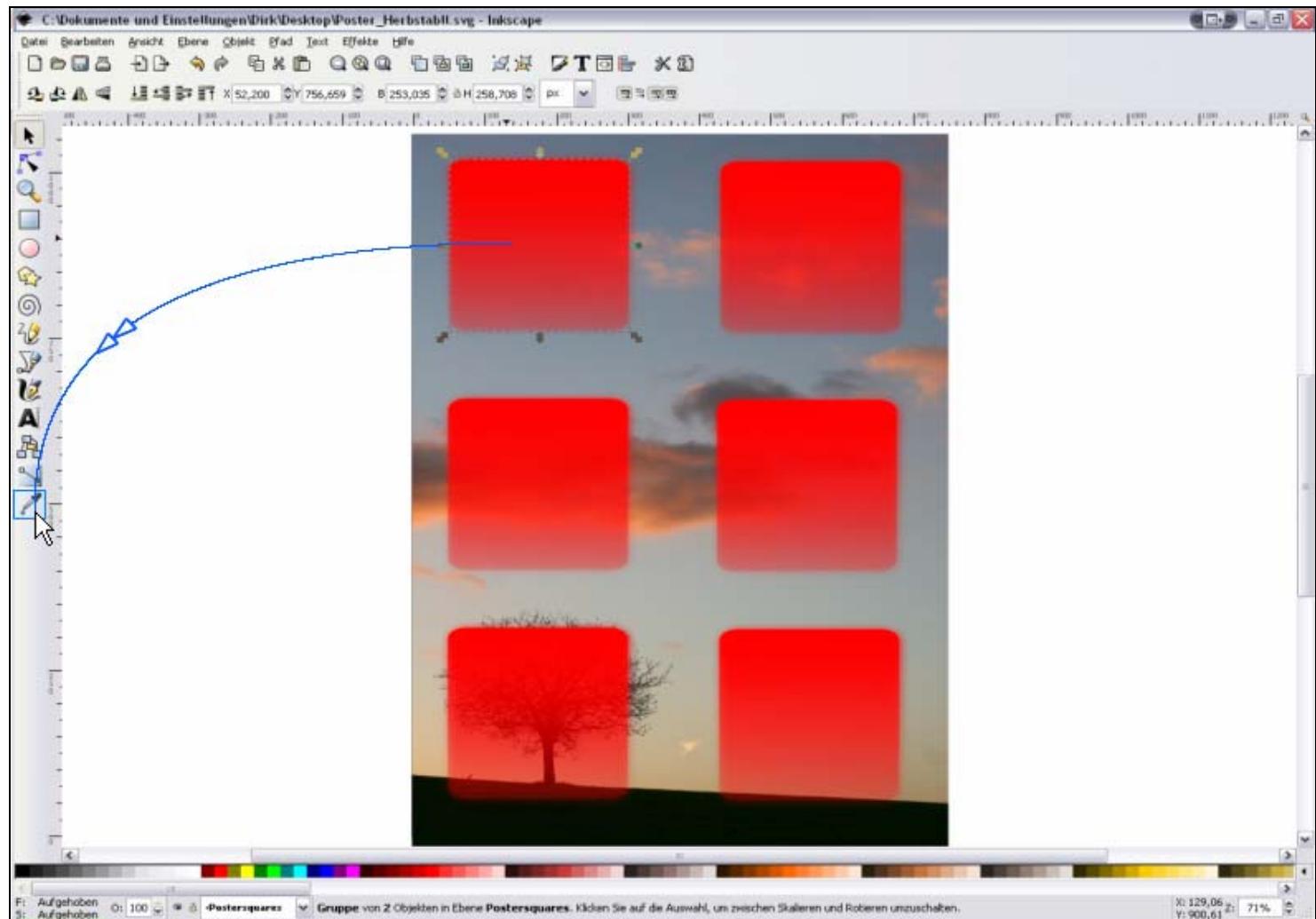


Um mehrere Objekte gleichmäßig auf dem Arbeitsbereich zu verteilen und gleichzeitig auch für die richtigen Abstände zu sorgen wählen Sie die Option [Entklumpen].



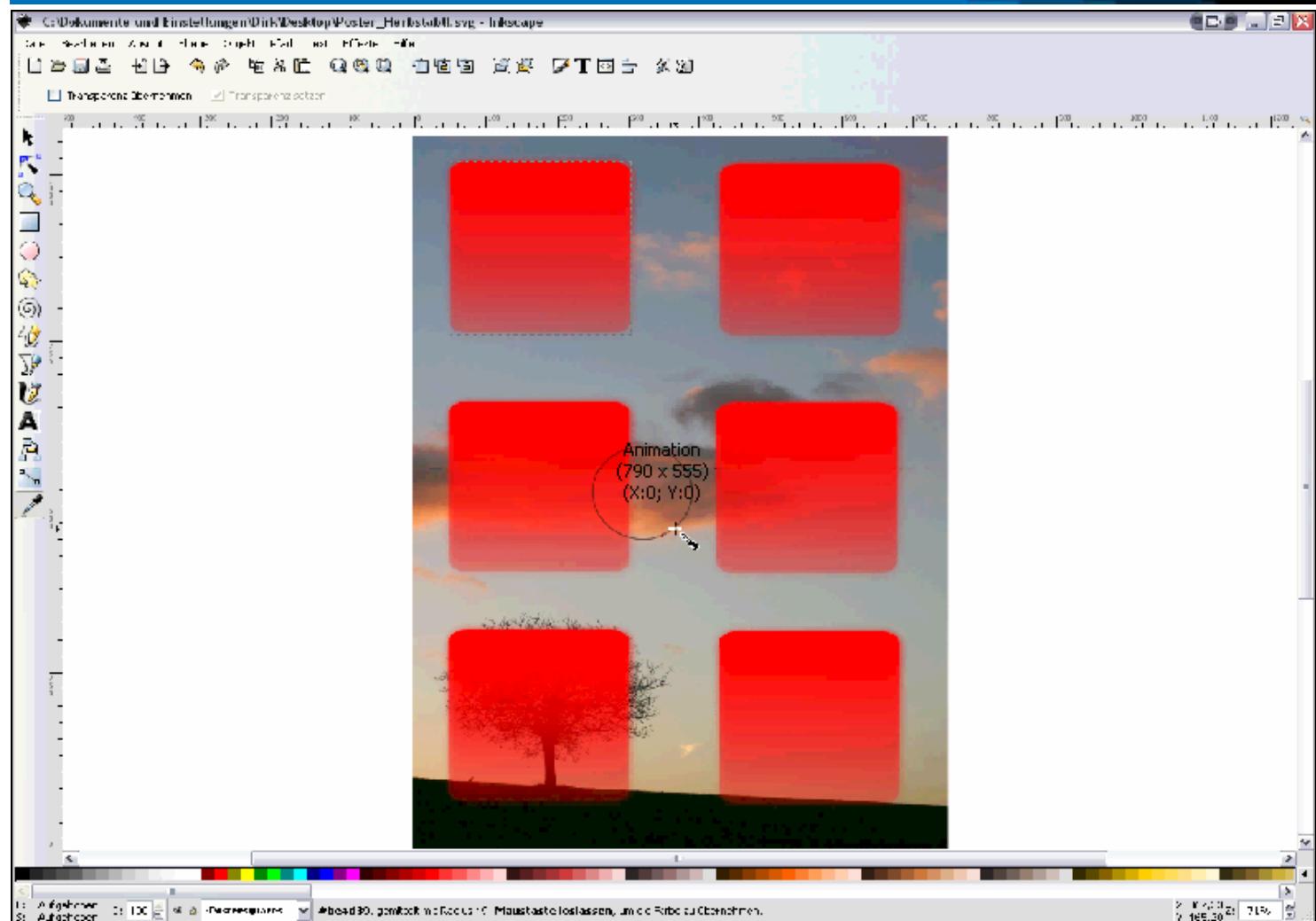


## Farben aus dem Hintergrundbild auf Objekte übertragen



Markieren Sie ein Objekt auf dem Arbeitsbereich und wählen Sie in der linken Seitenleiste die Pipette aus.



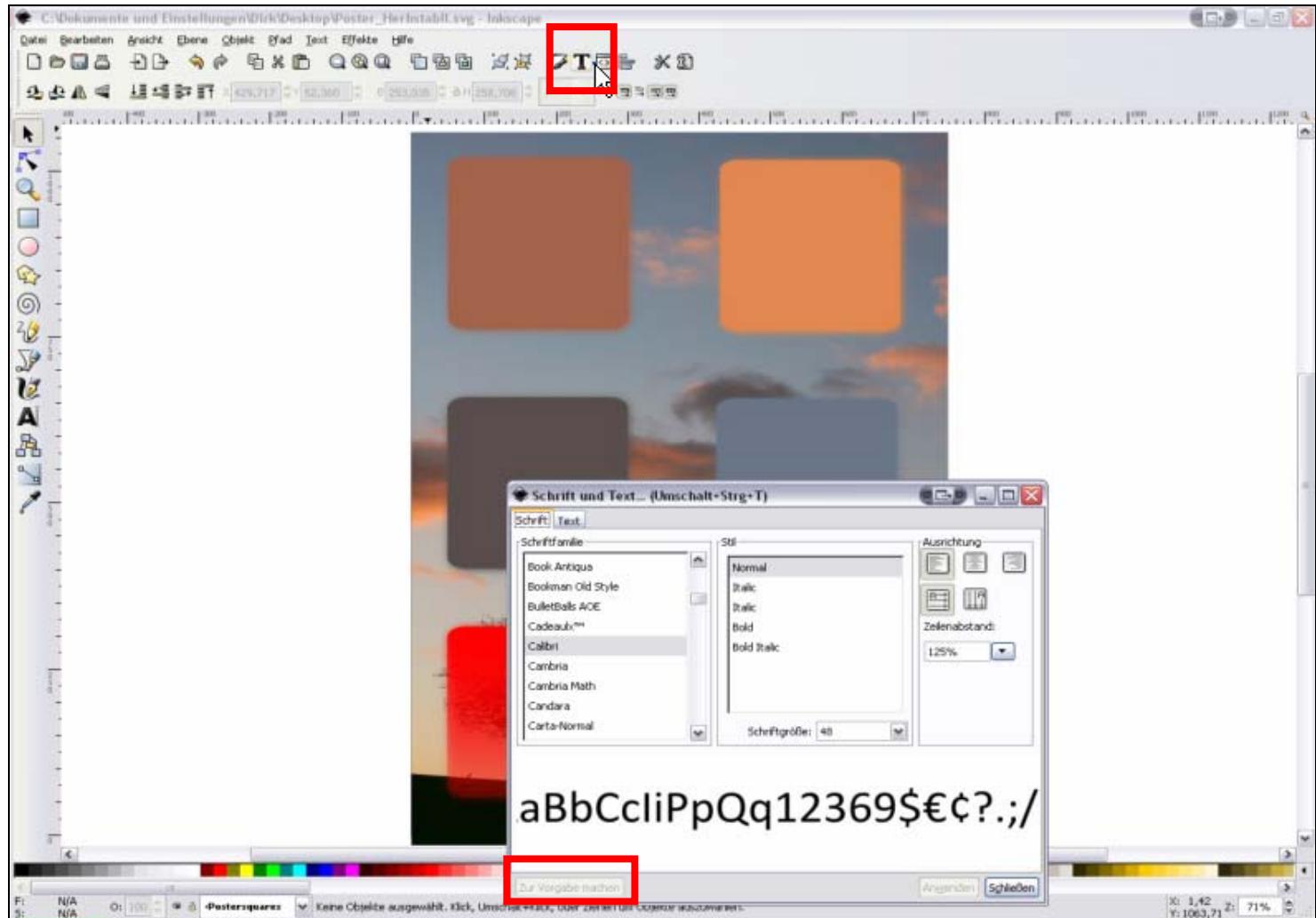


Sie können nun einzelne Farbpunkte im Bild auswählen oder mit der Pipette einen Kreis aufziehen. Inkscape berechnet dann die Durchschnittsfarbe aller Pixel in diesem Bereich und überträgt diesen Wert an das ausgewählte Objekt.



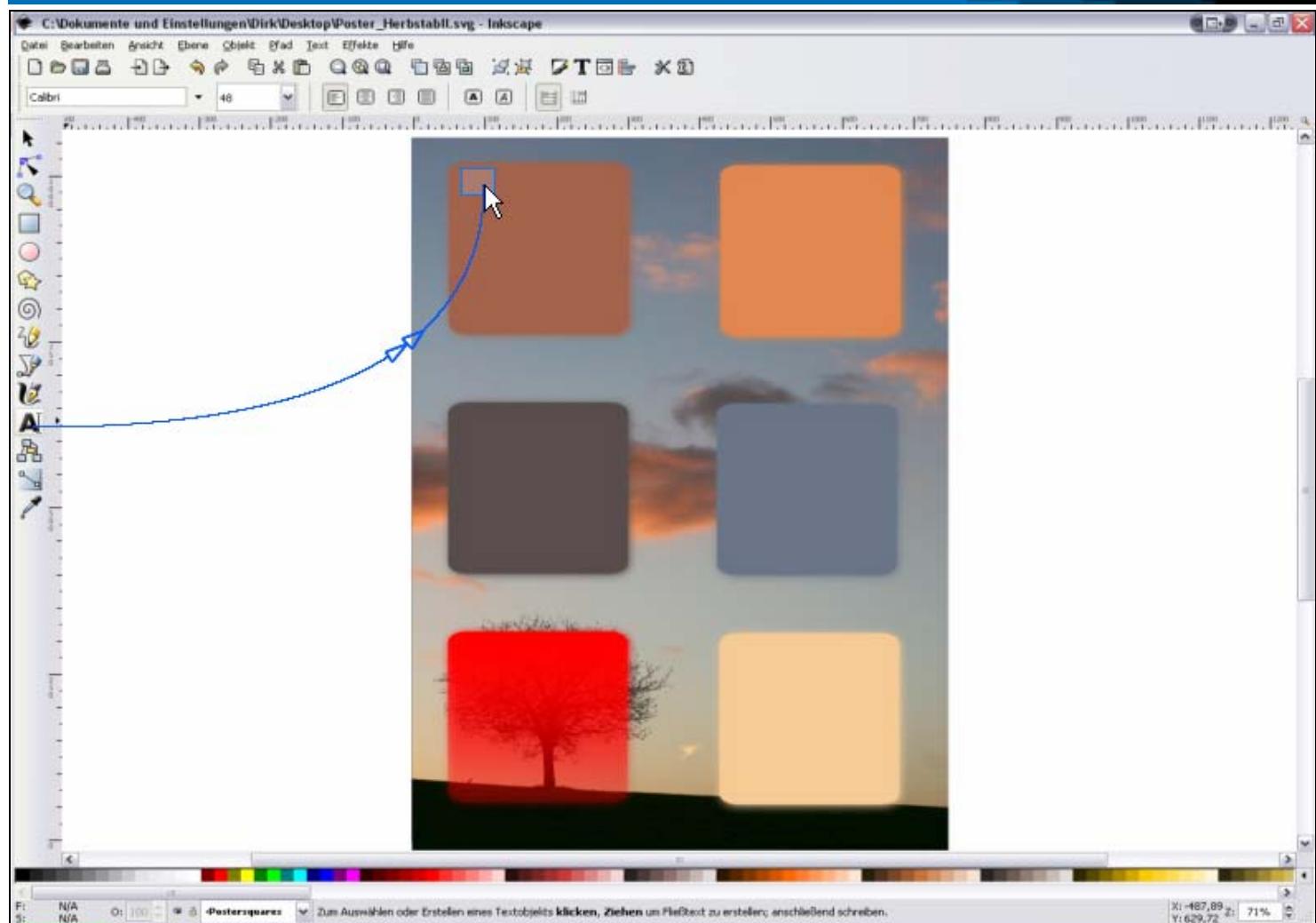


## Text hinzufügen



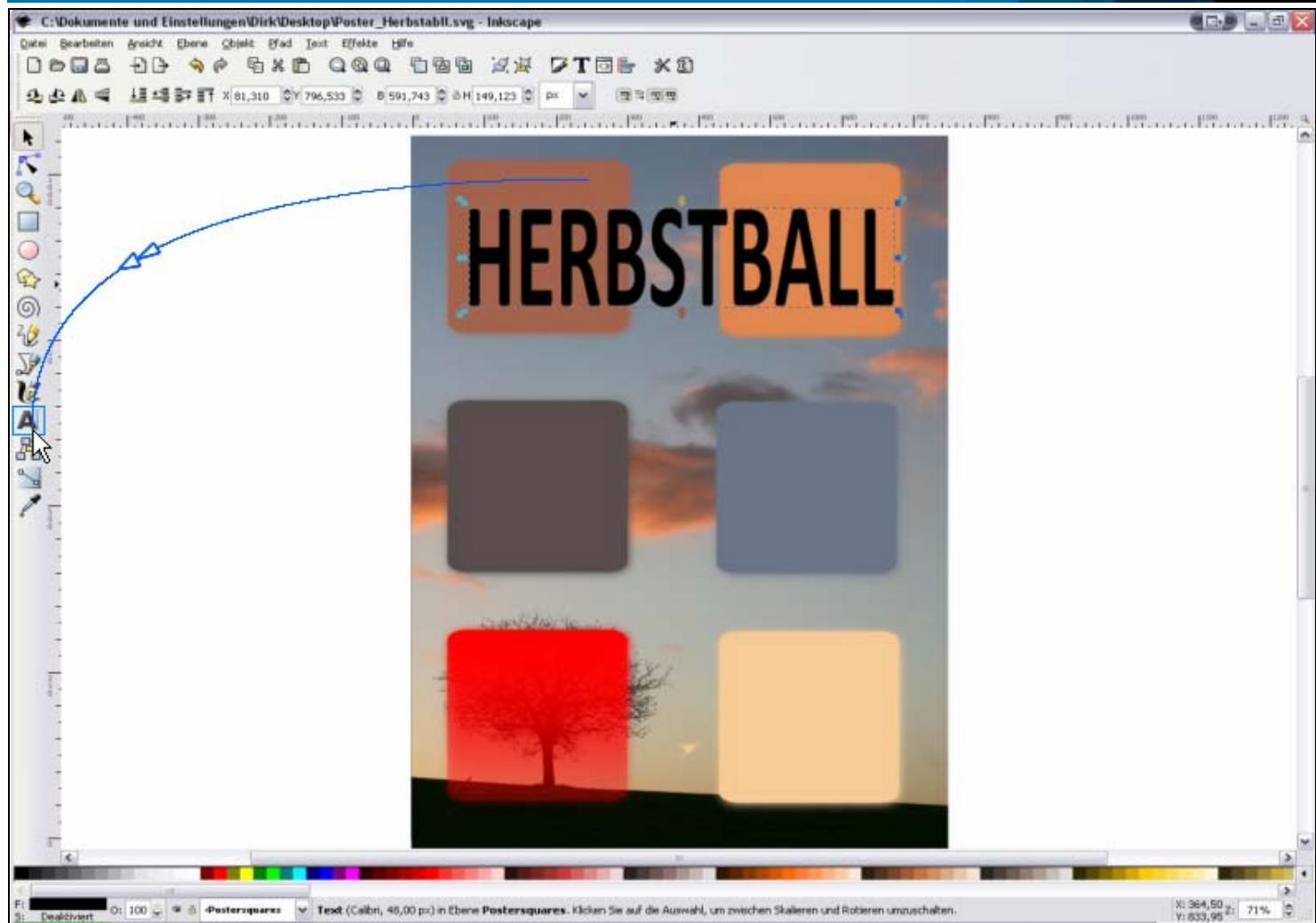
Wählen Sie das Textwerkzeug in der Symbolleiste aus oder drücken Sie [Umschalten] [Strg] [T]. Das Fenster [Schrift und Text] wird angezeigt. Stellen Sie eine passende Schriftart für Ihr Projekt ein und klicken Sie dann auf [Zur Vorgabe machen]. Alle ab jetzt angelegten Textobjekte werden diese Einstellung übernehmen.





Wählen Sie in der linken Seitenleiste das Textwerkzeug aus und klicken Sie an die Stelle des Arbeitsbereichs, dem Sie Text hinzufügen wollen.





Textobjekte können wie jedes andere Objekt auch mit Farben versehen und beliebig skaliert werden.

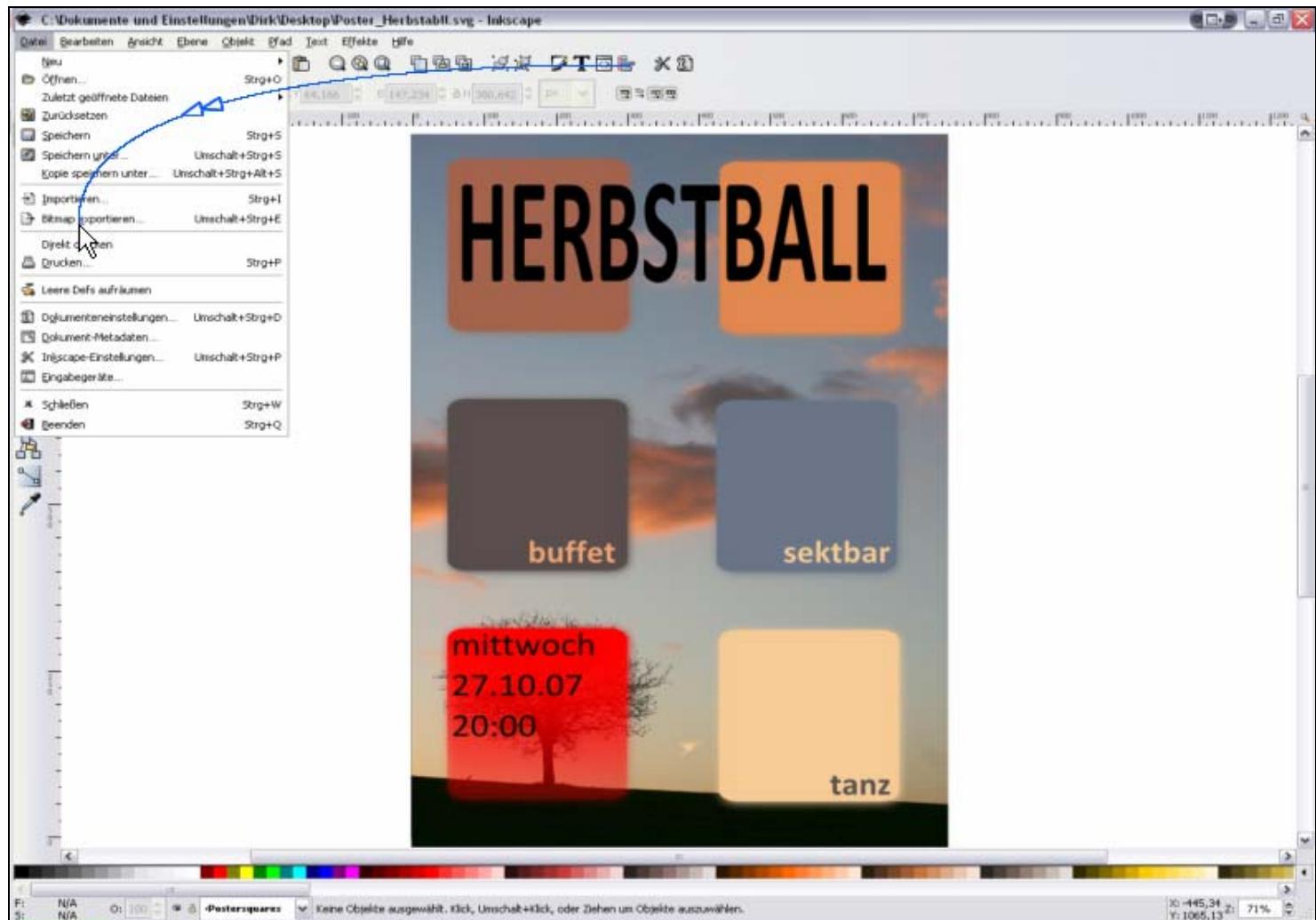
Für weitere Textobjekte wählen Sie wieder das Textwerkzeug in der Seitenleiste aus und klicken Sie danach an die jeweils gewünschte Position für den Text im Arbeitsbereich.

Durch einen Doppelklick auf ein Textobjekt können Sie den enthaltenen Text bearbeiten. Um Textobjekte mit anderen Objekten zusammenzuführen, müssen Sie diese in Pfade konvertieren. Markieren Sie hierzu den Text und klicken Sie auf [Pfad] [Objekt in Pfad umwandeln]. Danach kann der Text nicht mehr bearbeitet werden.





## Exportieren

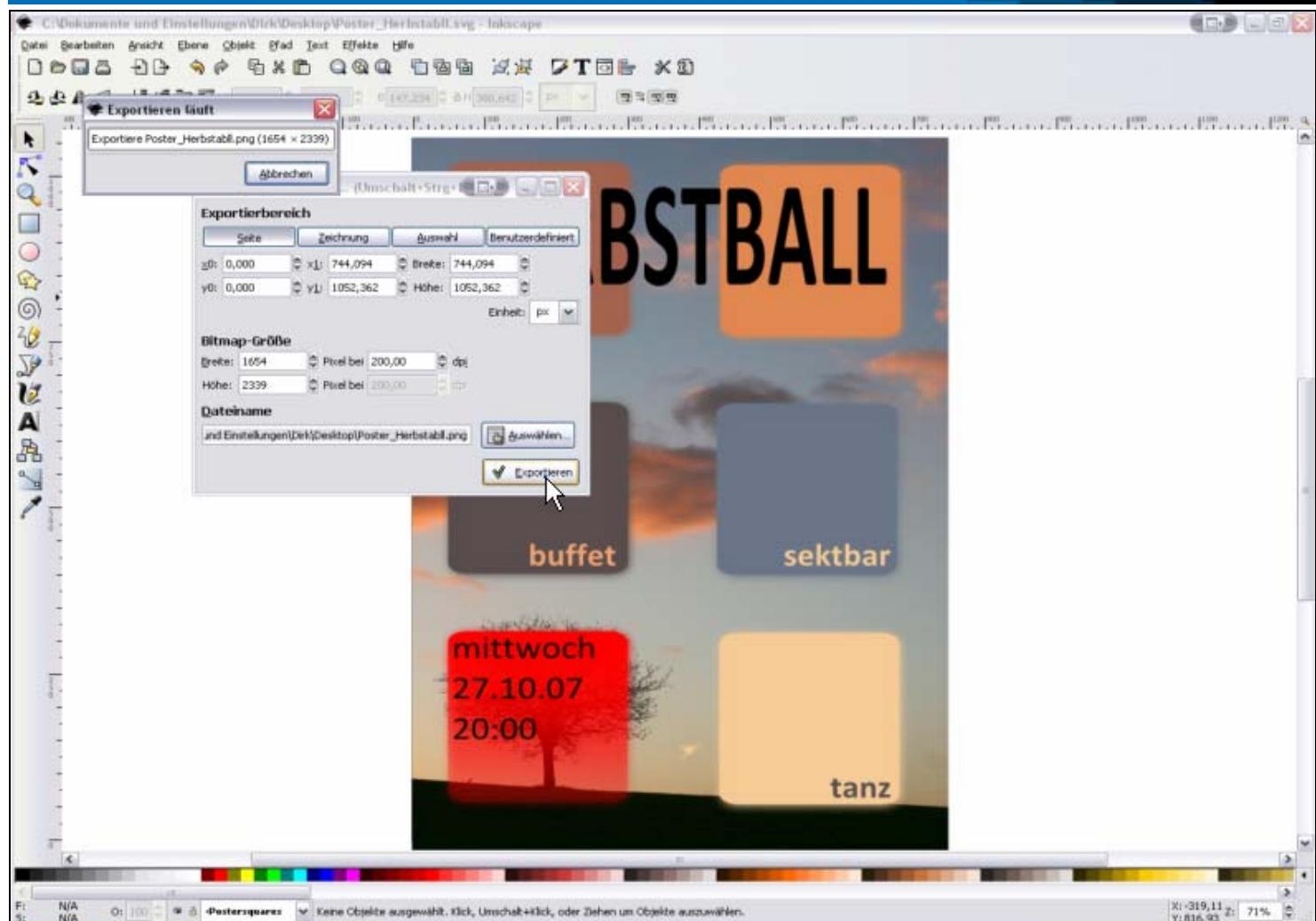


Sie können mit Inkscape erstellte Dateien über [Datei] [Speichern unter] in einer ganzen Reihe von Formaten exportieren - unter anderem als Postscript, Encapsulated Postscript, PDF oder als Open Office Zeichnung.

Der PDF-Export überrascht allerdings manchmal mit nicht umgesetzten Farbverläufen oder "vergessenen" Hintergrundbildern, insbesondere dann, wenn diese nicht als JPG eingebunden waren. Oft erzielen Sie bessere Ergebnisse, wenn Sie einen PDF Drucker für die Ausgabe einbinden (z.B. FreePDF XP).

Auch der Export als Bitmap im Format PNG wird unterstützt – z.B. um das Bild in einer Bildverarbeitung weiter zu bearbeiten oder auf einer Internetseite zu veröffentlichen. Klicken Sie hierzu auf [Datei] [Bitmap exportieren].





Der Export nach PNG kann, je nach verwendeter Hardware, eine Weile dauern. Ein Fortschrittsbalken wird angezeigt.

